

Brief aus dem ZV-Lager Oberthau

Hohe Leistungen in der ZV-Ausbildung – wichtiger Beitrag im „Friedensaufgebot der FDJ“

Die Genossinnen und Genossen Studenten und Führungskader der I. Abteilung des ZV-Ausbildungslehrganges Oberthau...

in dem wichtigen Studienabschnitt ZV-Ausbildung mit aller Konsequenz hohe Leistungen...

Nach Absolvierung der Hälfte der Ausbildungszeit können wir mit Stolz feststellen, daß es unter Leitung verantwortungsbewußter Führungskader gelungen ist...

In Kollektiv- und Einzelverpflichtungen haben sich die Teilnehmer der I. Abteilung dazu bekannt, die geforderten Normen der Schutzausbildung...

Hauptgegenstand der Diskussionen in den Abteilungsgruppen, den FDJ-Versammlungen der Züge...

Die Anforderungen der ersten großen Bewährungssituation „Topografischer Marsch“ sind dank dem Engagement aller Teilnehmer mit Erfolg gemeistert worden...

Die Studenten und Führungskader der I. Abteilung stimmen darin überein, daß der neuen, menschenbedrohenden Runde des Rüstungswahnsinnes...

Mit der Erzielung höchster Ausbildungsergebnisse leisten wir unseren Beitrag zur klassen-gemäßigen Erziehung der Studenten...

Wir stärken damit die Maßnahmen unserer Deutschen Demokratischen Republik zur Sicherung des Friedens.

Dr.-Ing. Michael, Stellv. d. Abteilungs-kommandeurs für Pol. Arbeit



Die FDJ-Studenten des 2. Studienjahres unserer Hochschule bemühen sich gegenwärtig in den ZV- bzw. Militärlagern um beste Ergebnisse dieses wichtigen Studienabschnitts.

Reservistenkollektiv der TH mit dem Titel „Bestes Reservistenkollektiv“ ausgezeichnet

Am 18. Oktober 1983 nahm der Leiter des Wehrkreis-Kommandos Karl-Marx-Stadt die Auswertung der im Reservistenwettbewerb 1983...

TH im vergangenen Ausbildungsjahr haben die Reservistenkollektive der Sektionen AT, Ma und E, die am 14. 10. auf der gemeinsamen Auszeichnungsveranstaltung...

Neben den Reservistenkollektiven des Stammbetriebes des Fritz-Heckert-Kombinates und des Energiekombinates wurde auch das Reservistenkollektiv unserer Technischen Hochschule mit dem Titel „Bestes Reservistenkollektiv“ ausgezeichnet.

Die Auszeichnung bestätigt, daß es die Mehrzahl der Reservistenkollektive unserer Hochschule verstanden hat, sich den durch die neue Reservistenordnung...

Ein besonderer Schwerpunkt bildeten die Reservistendreikämpfe, die in enger Zusammenarbeit von Parteileitung, staatlicher Leitung, GST und Reservistenkollektiv durchgeführt wurden.

Der Anspruch an jeden Reservisten, zu jedem gesellschaftlich notwendigen Zeitpunkt gefechtsbereit zu sein...

Selbstverständlich erschöpfte sich die Arbeit der Reservistenkollektive nicht in der Aktivierung der Reservisten für die Reservistendreikämpfe...

Die größten Probleme gibt es aus unserer Sicht noch bei der Gewinnung von gedienten Reservisten, insbesondere von Offizieren...

Den größten Anteil am Gesamterfolg des Reservistenkollektivs der



Für hohe Gefechtsbereitschaft Alles zum Wohle des Volkes!

In der vor uns liegenden Wettbewerbsperiode kommt es darauf an, die derzeit immer noch vorhandenen und zum Teil ungerechtfertigten Niveauunterschiede...

Das Ziel unserer Tätigkeit besteht letztendlich darin, einen maßvollen Zuwachs an Kampf- und Gefechtsbereitschaft zu erreichen.

Unsere Reservistenkollektive haben sich in den neuen Kampfpogrammen anspruchsvolle Ziele gestellt und konzentrieren sich inhaltlich auf folgende Schwerpunkte:

1. Überzeugende Erläuterung der Friedenspolitik der SED

2. Vertiefung des militärischen Grundwissens und Erhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit

3. Vorbereitung der Jugend auf den Wehrdienst und auf die Tätigkeit als Ausbilder in der GST

4. Gewinnung geeigneter Jugendlicher für den militärischen Beruf

5. Gewinnung geeigneter Jugendlicher für den militärischen Beruf

6. Gewinnung geeigneter Jugendlicher für den militärischen Beruf

7. Gewinnung geeigneter Jugendlicher für den militärischen Beruf

8. Gewinnung geeigneter Jugendlicher für den militärischen Beruf

9. Gewinnung geeigneter Jugendlicher für den militärischen Beruf

10. Gewinnung geeigneter Jugendlicher für den militärischen Beruf

Ehrentafel

In Auswertung des Ausbildungsjahres 1982/83 wurden in Anerkennung und Würdigung vorbildlicher Ergebnisse bei der wehrpolitischen Erziehung...

Ernst-Schneller-Medaille in Gold Gen. Prof. Dr. Alfred Boitz, Prorektor EA

Ernst-Schneller-Medaille in Silber Kam. Katharina Bröhl, FEB Kam. Dr. Stefan Ittner, FPM

Ernst-Schneller-Medaille in Bronze Kam. Karsten Broka, FPM Kam. Dr. Werner Grahl, Tauchsport

Kam. Dr. Dieter Mocon, TmVI Kam. Lutz Grabert, FPM Kam. Bernd Hoffmann, AT

Kam. Dr. H.-Jochen Menzel, IT Kam. Dr. Werner Heinzel, E Kam. Andreas Schott, IT

Medaille „Hervorragender Übungsleiter“ Kam. Ulrich Richter, Motorsport Kam. Reiner Baake, TmVI

Medaille „Hervorragender Ausbilder“ in Gold Kam. Bernd Neuhäuser, Tauchsport

Medaille „Hervorragender Ausbilder“ in Silber Kam. Andreas Eckert, Motorsport Kam. Dr. Klaus Klingner, AT Kam. Dieter Müller, IT

Medaille „Hervorragender Ausbilder“ in Bronze Kam. Christoph Kürschner, PEB Kam. Wolfgang Ehrlich, AT Kam. Harry Kirsten, Ma

Kam. Edehard Tobiasch, TLT Kam. Jürgen Bülow, Motorsport Kam. Karsten Carius, Motorsport Kam. Harald Hähne, Motorsport

Weitere 22 Mitglieder und Funktionäre der GST-Kreisorganisation unserer Hochschule wurden mit dem Abzeichen „Für aktive Arbeit“ ausgezeichnet.

Hptm. a. D. Dr. H.-P. Linke, Vorsitzender der Zentralen Leitung des Reservistenkollektivs

GST-Aktivtagungen der Grundorganisationen – Abrechnung des Geleisteten und Aufdeckung von Reserven

Grundorganisation FPM

Kamerad Dr. Ittner konnte in seinem Rechenschaftsbericht als Vorsitzender der GO einer erfolgreichen Arbeit der Grundorganisation berichten.

sehr groß sind, werden die Leitungen des Reservistenkollektivs, der GST-Grundorganisation und die staatliche Leitung besonders auf die Eigeninitiative der Mitarbeiter...

Im Rechenschaftsbericht wurde die Bedeutung der GST-Arbeit zum gegenwärtigen Zeitpunkt – also in der wiederum verschärften internationalen Klassensituation – herausgearbeitet.

Im Rechenschaftsbericht wurde die Bedeutung der GST-Arbeit zum gegenwärtigen Zeitpunkt – also in der wiederum verschärften internationalen Klassensituation – herausgearbeitet.

Ausgehend von den erreichten Ergebnissen, wird die GO-Leitung ihre ganze Aufmerksamkeit auf die weitere Festigung der Sektionen Militärischer Mehrkampf, Wehrkampf und Sportschießen richten.

Ausgehend von den erreichten Ergebnissen, wird die GO-Leitung ihre ganze Aufmerksamkeit auf die weitere Festigung der Sektionen Militärischer Mehrkampf, Wehrkampf und Sportschießen richten.

Deshalb führten wir unter der Leitung des GST-Ausbildungslehrganges 1983/84

Deshalb führten wir unter der Leitung des GST-Ausbildungslehrganges 1983/84

Doz. Dr. Reiners, Sektion E

Scheppe, Sektion FPM

Grundorganisation IT

Es ist Tradition, in der Sektion IT, das neue Ausbildungsjahr der GST-GO mit einer Aktivtagung zu beginnen.

Abschneiden der GO im sozialistischen Wettbewerb berichten.

Angesichts der Hochrüstungspolitik der NATO sind erhöhte Anstrengungen auf wehrsportlichem und militärpolitischem Gebiet erforderlich, betonte der Vorsitzende der GO, Kamerad Dr. Menzel.

In ihrem einstimmig angenommenen Kampfprogramm bekundeten die Mitglieder der GO der Sektion IT ihren festen Willen, sich auch im kommenden Ausbildungsjahr mit ganzer Kraft für die Stärkung der DDR und damit für die Erhaltung des Friedens einzusetzen.

In einem abschließenden Diskussionsbeitrag appellierte Gen. Dr. Heckendorf eindringlich an die Teilnehmer der Aktivtagung, alle wehrsportlichen Aktivitäten im engen Zusammenhang mit der Friedenssicherung zu sehen.

Dr. Volkmar Schaberl, Sektion IT

Grundorganisation Ma

Am 12. 10. 83 beschloß die GO der GST der Sektion Mathematik auf ihrer Aktivtagung ein Kampfprogramm für das Ausbildungsjahr 1983/84.

den Diskussionsbeiträgen der Vertreter der drei Wehrsportsektionen wurde über die Zusammenarbeit mit der FDJ, über das Wirken Prof. Hans Riesenrath, dessen Name die GO trägt, und über die Vorbereitung der Armee- und ZV-Lager berichtet.

In Eigenleistung werden durch die Motorsportler der GST-Kreisorganisation der TH und mit Beteiligung der Abteilung Studentensport weitere neun Garagen gebaut.

Durch eine weitere Erhöhung der Wirksamkeit der Kommissionen werden die Voraussetzungen geschaffen, die Wettkampftätigkeit auf der Ebene der Grundorganisationen und der Kreisorganisationen weiter zu verbessern und sowohl den Tag der wehrbereiten studentischen Jugend am 29. 4. 1984 als auch die Bezirk- und Studentenmeisterschaften zu echten Höhepunkten zu gestalten.

Unsere Bild zeigt GST-Kameraden der Sektion Motorsport bei einem Arbeitseinsatz.

Die Sportkonferenz im Wehrkampfsport wurde genutzt, um mit den Leitern der Reservistenkollektivs



Beim Militärischen Mehrkampf

GST-Sportkonferenzen – ein weiterer Schritt zur Erfüllung der Beschlüsse des VII. Kongresses der GST

Der VII. Kongreß der GST beschloß, den Wehrsport auf breiter Basis und mit hohem Niveau weiter zu entwickeln.

ive Erfahrungen auszutauschen, im Mittelpunkt des Erfahrungsaustauschs standen der Reservistendreikampf und die Erschließung weiterer Möglichkeiten, alle Reservisten regelmäßig in die Maßnahmen zur Erhaltung der persönlichen Kampfbereitschaft einzubeziehen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Alle Teilnehmer der Sportkonferenz vertraten einhellig die Meinung, daß der Qualifizierung geeigneter Kader als Übungsleiter, Schiedsrichter und Kampfrichter größte Bedeutung zukommt, um die erforderliche Breite und das notwendige Niveau im Wehrsport realisieren zu können.

In den Wortmeldungen kam zum Ausdruck, daß zu Ehren des 25. Jahrestags ein qualitativer und auch quantitativer Leistungszuwachs im Wehrsport erreicht werden wird.

Die Sportkonferenz im Wehrkampfsport wurde genutzt, um mit den Leitern der Reservistenkollektivs

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.

Die im Oktober durchgeführten Sportkonferenzen im Wehrkampfsport, militärischen Mehrkampf und im Sportschießen wurden mit der Zielstellung durchgeführt, einen noch größeren Kreis aktiver Wehrsportler, Übungsleiter und die Mitglieder der Kommissionen mit den Aufgaben und Zielstellungen des Wettkampfjahres 1983/84 vertraut zu machen.